

ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Mandy Meinicke, Oberpirk



Hans-Peter Gierschner, Rößnitz



Sonja Schaarschmidt, Drochaus



Elke Sprenger, Syrau



Heiko Mergner, Leubnitz



Benedikt Spranger, Syrau



Maren Wolf, Rodau

Informationen aus der Gemeinde

Haushalt 2021

Für einen ausführlichen Bericht, der dann auch um einiges länger ausfallen wird, ist es noch etwas früh. Norbert Bähren nennt in seinem Artikel auf Seite 5 die ersten groben Eckdaten aus der Gemeinderatssitzung vom 04.03., weshalb ich diese Zahlen hier nicht noch einmal verwende.

Eine schwierigere Finanzsituation war durch die Investitionen der letzten Jahre in Abwasser, Straßen, Gehwege und Kita zu erwarten. Gepaart mit den ersten Auswirkungen der Pandemie und den damit verbundenen Mindereinnahmen wird es jetzt aber deutlich unangenehmer, als sich das jeder von uns gewünscht hätte.

Die nächsten Wochen und Monate werden keinen Spaß machen und auch Entscheidungen mit sich bringen, die keine Begeisterungstürme auslösen dürften. Letztendlich bleibt uns aber keine Alternative, da wir kein Geld ausgeben können, was wir nicht haben. Die Bedenken richten sich auch nicht allein auf das Jahr 2021, denn wie jeder bereits vermutet, wird sich an der Einnahmenseite nicht viel zum Positiven verändern, sondern sich eher weiter verschlechtern.

Wenn wir Gewissheit haben, wie unser Haushalt für dieses Jahr genau aussieht und wir auch die ersten Gespräche mit der Kommunalaufsicht geführt haben, werde ich umfangreicher zur Situation informieren.

Impfen in Rosenbach

Am Ende hat es doch geklappt! Am 24.03.2021 bestand für Rosenbacher die Möglichkeit, sich in der Grundschule in Mehltheuer impfen zu lassen. Zuvor hatten bereits einige Rosenbacher die Möglichkeit am 14.03. in Plauen zu einer Impfung genutzt. Vorgegangen waren Bemühungen mehrerer Bürgermeister, für die Außenstelle Plauen eine Bewilligung durch das Ministerium zu erhalten. Die zusätzliche Möglichkeit eines „Rollenden Impfzentrums“ haben wir natürlich sofort beim Schopfe gepackt, um möglichst vielen Bürgern der Altersgruppe Ü80 und sogar Ü70 ein Angebot für einen Impftermin machen zu können.



Ein riesiger Dank gilt hierbei meiner Verwaltung sowie dem Bauhof! Ein Anschreiben aller Bürger Ü80 fand binnen eines Tages den Weg zu seinen Empfängern. Telefonate wurden im Minutentakt geführt. Eine Änderung des verwendeten Impfstoffes kurz vor Beginn und schlussendlich sogar die Absage des ersten geplanten Termins in der Vorwoche, machten das Chaos perfekt und ließen den Aufwand entsprechend in die Höhe schnellen. Die Rückmeldungen, welche uns immer wieder erreichten, ließen aber die Motivation nicht sinken, am Ball zu bleiben und den Termin zu ermöglichen.

Natürlich hätten sicher auch noch einige mehr dieses Angebot gerne genutzt, aber ich möchte um Verständnis werben, dass diese Aktion bereits die Grenzen des Machbaren einer so kleinen Verwaltung berührte und wir so nicht unendlich weiter machen können.

Unsere Hoffnung liegt nun in der zügigen Einbindung der Hausärzte, um das Tempo weiter hoch zu halten.



Nachfolger für Bäckerei gesucht

Wahrscheinlich hat es sich schon herumgesprochen, dass der Mühltruffer Bäcker alle seine Filialen schließen musste. So auch im Ortsteil Leubnitz. Leider konnte noch kein Nachfolger gefunden werden. Wer also jemanden kennt, der jemanden kennt... Ihr wisst schon ..., kann sich gern in der Gemeindeverwaltung melden.

Waldbad Rodau



Auch hier war Norbert Bähren bereits fleißig und hat einen Artikel zum Waldbad verfasst, auf den ich verweisen möchte (siehe unten).

Wir sind natürlich sehr froh, einen Nachfolger zur Betreibung des Waldbades gefunden zu haben und wünschen Herrn Schatz und seinem Team gutes Gelingen für ihr Vorhaben. Wollen wir hoffen, dass im ersten Jahr der Betreibung eine Öffnung überhaupt ermöglicht werden kann und uns nicht abermals ein Virus den Spaß verdirbt!

Wer sich im Internet dazu umschauchen möchte, kann das unter folgenden Links tun: www.waldbadrodau.de

www.facebook.com/euerwaldbadrodau

www.instagram.com/heimathafen65

www.instagram.com/waldbad.rodau/

Michael Frisch
Bürgermeister

Neues vom Waldbad Rodau

Das Waldbad Rodau fiebert dem Saisonstart entgegen. Nachdem der bisherige Betreiber den Pachtvertrag mit der Gemeinde Rosenbach zum 1. April 2021 gekündigt hatte, wurde mit André Schatz aus Plauen ein neuer Pächter gefunden. Der neue Pachtvertrag läuft über ein Jahr und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, soweit vorher keine Kündigung ausgesprochen wurde. Bereits im Vorfeld der Sitzung des Gemeinderates hatten mit André Schatz und dessen Team mehrfache Gespräche stattgefunden. Neben einem Finanzkonzept musste ein Betreiberkonzept vorgelegt werden. Auch musste im Vorfeld sichergestellt werden, dass alle Vorschriften für das Betreiben eines Freibades eingehalten werden.

Am 29.03.2021 erfolgte die Übergabe. Nun kann es also losgehen. So soll neben dem Badetrieb auch die Gastronomie wieder belebt werden. Mit Veranstaltungen und Aktionen möchte der neue Pächter die Attraktivität des Waldbades erhöhen und erneut wieder zu einem Anziehungspunkt machen. Hatte es doch in den vergangenen Jahren, besonders durch das schwerliche Erreichen, bedingt durch die umfangreichen Straßenbauarbeiten in und um Rodau, als Erholungsschwerpunkt gelitten.

Ein neuer Zaun entlang des Badweges grenzt nunmehr das Gelände des Waldbades ab. Die Gemeinde hatte den Auftrag an die Firma Reiher-Bau aus Schneckengrün vergeben. Die Finanzierung erfolgte aus Haushaltsmitteln der Gemeinde und mit Fördermitteln. Damit ist das Waldbad nunmehr komplett mit einem neuen und stabilen Zaun umgeben.

Für die Maßnahme: Neugestaltung der Freiflächen, Erneuerung der Terrasse, Erneuerung der Dacheindeckung auf Umkleide-, Sanitär-, und Wirtschaftsgebäude, Sanierung der Filteranlage und Einbau energieeffizienter Pumpen hatte die Gemeinde Fördermittel beantragt. Hierzu liegt ein positiver Förderbescheid vor. Nunmehr sollen die Freiflächen, nachdem alle anderen Arbeiten bereits durchgeführt wurden, neu gestaltet werden. Hierzu werden das Pflaster und Platten aufgenommen und neu verlegt.

Somit wurden und werden in den Jahren 2020 und 2021 nahezu 100.000 Euro investiert. Mit der Weiterführung des Badebetriebes und der Gastronomie ist zu hoffen, dass das Waldbad wieder ein Anziehungspunkt in der Gemeinde Rosenbach wird.

Am 10.04.2021 ist zusammen mit dem Waldbadförderverein und dem FFW-Förderverein ein großer Frühjahrsputz im Waldbad Rodau geplant.

Norbert Bähren, Rodau

Gemeinderatssitzung

Der Termin der nächsten Gemeinderatssitzung war zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht bekannt. Bitte informieren Sie sich zum Termin und auch zum Tagungsort der Versammlung rechtzeitig unter www.rosenbach.de/gemeinderat im Rats- und Bürgerinformationssystem der Gemeinde oder entnehmen Sie die Information den Aushängen in den Schaukästen der Gemeinde.

Das Bauamt informiert:



- seit 24.03.2021 **teilweise Sperrung** im OT Rößnitz - Teichsstraße voraussichtlich bis 16.04.2021
- seit 08.03.2021 **Vollsperrung** OT Syrau – Frotschauer Straße voraussichtlich bis 30.04.2021
- ab 05.04.2021 **Vollsperrung** OT Syrau – Kauschwitz Straße, Bereich Golle-Schule voraussichtlich bis 19.04.2021

Voraussichtlich ab 29. April sind Sperrungen im OT Syrau – August-Bebel-Straße und Kaffeesteig – zu erwarten.

Hinweis zur Anbringung einer Hausnummer

Es gab in letzter Zeit einige Beschwerden, dass die Post nicht zugestellt werden kann oder Rettungsdienste nicht schnell genug vor Ort sein können, da die Hausnummern teilweise komplett fehlen oder unübersichtlich angebracht sind. Die Anbringung von Hausnummern ist in der „Polizeiverordnung der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.“ unter § 14 geregelt.

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der vom Bauamt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. festgesetzten Hausnummer in arabischen Zahlen, ggf. durch Buchstaben ergänzt, zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 Metern an dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.

Ebenso ist ein Briefkasten gut sichtbar am Haus anzubringen. Damit der Briefträger Ihre Post zustellen kann, muss der Briefkasten erreichbar sein und zwar ohne unverhältnismäßige Schwierigkeiten. Am Briefkasten sind gut leserliche Namensschilder anzubringen, dies gilt vor allem in einem Haus mit mehreren Mietparteien.

Bauamt

Neue Atemschutztechnik für die Feuerwehr

Bereits Ende vergangenen Jahres konnte die Freiwillige Feuerwehr neue Atemschutzgeräte in Empfang nehmen. Die vorhandene Atemschutztechnik war teilweise über 20 Jahre alt, eine Ersatzteilversorgung mittelfristig nicht mehr gewährleistet.

Haushaltsmittel waren eingeplant und Dank eines Fördermittelbescheides konnten alle Geräte ausgetauscht werden.

So konnten die Ortsfeuerwehren Mehltheuer, Oberpirk, Schönbach, Syrau, Leubnitz und Schneckenbrunn mit neuen modernen Geräten ausgestattet werden.

Die Atemschutzgeräte sind praktisch die Lebensversicherung der Kameraden bei Brandeinsätzen und anderen gefährlichen Tätigkeiten.

Die Geräte sind untereinander kompatibel, ein großer Vorteil bei größeren Einsätzen und zusätzlich noch baugleich mit den Geräten, die der Vogtlandkreis als Ersatz vorhält.

Die Gesamtinvestition betrug rund 59.000 € bei einer Förderung von 28.500 €.



Jochen Sennwald
GWL FFW Rosenbach

6. Diese Allgemeinverfügung wird durch öffentliche Bekanntmachung verkündet und tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.
7. Die Allgemeinverfügung zur Aufstellung von Geflügel in bestimmten Risikogebieten im Landkreis Vogtlandkreis vom 11. Januar 2021 wird hiermit aufgehoben.
8. Der vollständige Inhalt der Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite des Landratsamtes Vogtlandkreis unter www.vogtlandkreis.de eingesehen werden.
9. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Vogtlandkreis erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Schriftlich oder zur Niederschrift
Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.
Die Anschrift lautet: Postplatz 5, 08523 Plauen
Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Behörde, die den Widerspruchsbescheid zu erlassen hat, gewahrt.
2. Elektronisch
Der Widerspruch kann auch elektronisch eingelegt werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:
 - a) Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur nach dem Vertrauensdienstegesetz (eIDAS-Verordnung) in Verbindung mit der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 über den von der Behörde eröffneten Zugang für elektronische Dokumente. Die Adresse hierfür lautet: landratsamt@vogtlandkreis.de
 - b) Versendung eines signierten elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes, bei der der Absender sicher im Sinne von § 4 Abs. 1 Satz 2 De-Mail-Gesetz angemeldet ist, an folgende De-Mail-Adresse: landratsamt@vogtlandkreis.de-mail.de

Hinweis: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail oder über das Kontaktformular auf der Homepage des Vogtlandkreises ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen.

Dr. Anne Schilder
Amtstierärztin

Wir weisen darauf hin, dass vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die Allgemeinverfügung als Ordnungswidrigkeit in Abhängigkeit von der Schwere der Zuwiderhandlung mit einer Geldbuße bis zu 30.000 € (dreißigtausend Euro) geahndet werden können (§ 32 Abs. 2 Nr. 4 TierGesG).

Vollzug des Tierseuchenrechts Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstellung von Geflügel (ausgenommen Laufvögel) zum Schutz vor der Geflügelpest im Risikogebiet (gesamter Vogtlandkreis)

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Vogtlandkreises (LÜVA) erlässt folgende

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung

1. Das gesamte Gebiet des Vogtlandkreises wird als Risikogebiet ausgewiesen. Im Risikogebiet wird die Aufstellung der unter Punkt 2 benannten Tiere angeordnet.
2. Jeder, der in dem in Punkt 1 genannten Risikogebiet Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten und Gänse (ausgenommen Laufvögel) hält, hat dies unverzüglich unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Art und Anzahl des Geflügels, der Nutzungsart, des Standortes und der Haltungsform (Freiland, Stall) beim LÜVA anzuzeigen, sofern dies noch nicht erfolgt ist.
3. In dem unter Punkt 1 genannten Risikogebiet dürfen Hühner, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln, Enten und Gänse (ausgenommen Laufvögel) ausschließlich
 - 3.1. in geschlossenen Ställen oder
 - 3.2. unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss, gehalten werden (Voliere). Netze oder Gitter, die zur Abdeckung nach oben genutzt werden, werden nur anerkannt, wenn ihre Maschenweite maximal 25 mm beträgt.
4. Für die Punkte 1 bis 3 wird die sofortige Vollziehung angeordnet.
5. Ausnahmen von den Bestimmungen des Punktes 3 sind nur nach vorheriger Genehmigung des LÜVA Vogtlandkreis möglich. Der Antrag ist bei dem LÜVA Vogtlandkreis einzureichen.

Fundsachen

Folgende Fundsachen können im Sekretariat der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer abgeholt werden:

- **graues Hörerätzubehör der Marke Phonak ComPilot**
gefunden am 22.02.2021 in Mehltheuer in der Schleizer Straße in Richtung der Unterführung
- **Taschenmesser mit goldfarbener Krokodilapplikation**
gefunden am 02.10.2020 am Waldrand zwischen Syrau und Mehltheuer
- **schwarz-braune Handtasche**
gefunden am 05.10.2020 am Weg zur Siebenlind Syrau

***** HIER ENDEN DIE AMTLICHEN MITTEILUNGEN *****

Aus dem Gemeinderat

Es war eine lange Sitzung des Gemeinderates am 4. März 2021. Die Tagesordnung umfasste 35 Punkte.

Auch in dieser Sitzung war die Bürgerbeteiligung äußerst gering. Leider !!!

Ob es nur an Corona lag ??? Zweifel sind hier angebracht.

Das Wohngebiet „Lerchenberg“ wurde nun endgültig auf den Weg gebracht. Alle Behördenbeteiligungen sind nunmehr abgeschlossen. Jetzt muss das Landratsamt des Vogtlandkreises über die Genehmigung entscheiden.

Ein „Touristisches Leitsystem im Vogtländischen Mühlenviertel und Burgsteingebiet“ wird in diesem Jahr umgesetzt. Die hierzu notwendige Beschilderung und die notwendige Montage erfolgt durch Firmen, die dazu den entsprechenden Auftrag erhielten.

Mit Maßnahmen im Höhlenpark in Syrau soll dieser weiter ausgebaut und neu gestaltet werden.

Hierzu wurden Arbeiten an der Tribüne und den Wegen vergeben. Mit der Installation eines „Kletterfelsen“ in Form eines Vesuvs erhält der Höhlenpark eine weitere Attraktion. Die notwendigen Verabeschiedungen fasste der Gemeinderat in dieser Sitzung.

Ernüchternd mussten die ersten Vorstellungen zum Haushalt 2021 entgegen genommen werden.

Fehlt doch in der Planung ein Minusbetrag von 1,6 Mio. Euro. Fehlendes Steueraufkommen, damit fehlende Einnahmen, steht gewünschten Investitionen gegenüber. Diese Lücke gilt es zu schließen. In einer Sondersitzung am 11.03. soll hierzu beraten werden. Fest steht bereits heute (10.03.21), dass die Zeit der „großen Sprünge“ vorbei ist. Zuerst müssen die Pflichtaufgaben abgesichert werden. Hierzu gehören z.B. die drei Kindertagesstätten und die Grundschule. Hier sind Einsparungen nahezu unmöglich. Bleibt also nur noch nach Einsparungen in der sogenannten „Wunschliste“ zu suchen. Hierzu hatte der Kämmerer bereits im vergangenen Jahr die Gemeinderäte aufgefordert, Maßnahmen zu benennen, welche aus deren Sicht 2021 ausgeführt werden sollten.

Nun prallen Wünsche und Realität aufeinander.

Im nichtöffentlichen Teil wurden zu Beginn Personalangelegenheiten besprochen und beschlossen.

Umfangreicher Informationsbedarf bestand zum Thema Neuverpachtung des Waldbades Rodau.

Inzwischen haben sich zwei Bewerber aus Plauen um die Pachtung beworben. Ersten Gesprächen mit Vertretern des Waldbad-Vereins, mir als Rodauer Vertreter im Gemeinderat und dem Bürgermeister folgte nunmehr eine Vorstellung im Gemeinderat. Die Bewerber stellten ihr Konzept zu Betreiben des Waldbades vor. Dabei wurde deutlich, dass neben der Fortführung des Badebetriebes auch die Wiedereröffnung der Gastronomie ein Schwerpunkt sein soll.

Betriebs- und auch Finanzkonzept schienen schlüssig. Die Befragung der Bewerber wurde abschließend positiv bewertet. In der Sondersitzung des Gemeinderates am 11.03. soll erneut darüber beraten werden; möglichst abschließend.

Über das Ergebnis wird mit Sicherheit zeitnah berichtet.

Die große Ernüchterung kam in der Arbeitsberatung des Gemeinderates am 11.03.21 in der Aula der Grundschule Rosenbach in Mehltheuer.

Die Beratung glich einem Offenbarungseid. Der Entwurf des Haushaltsplanes 2021 weist trotz bereits vorgenommenen Einsparungen und Streichungen ein riesiges Loch auf, welches bei allen Bemühungen nicht behoben werden kann.

Fehlende Einnahmen und steigende Kosten, beides in Größenordnungen, führen zu diesem Ergebnis. Es grenzt schon fast an eine Kunst, die Ausgaben bei den Pflichtaufgaben der Gemeinde

begleichen zu können. An Investitionen ist da kaum zu denken.

Es stellt sich nunmehr die Frage: wie geht es weiter???

Bürgermeister und Kämmerer werden schnellstens mit der Rechtsaufsicht des Landratsamtes Vogtlandkreis das Gespräch suchen. Ziel sollte aus Sicht der Gemeinde sein, auszuloten, mit welchem Fehlbetrag der Haushalt genehmigt werden kann.

In diesem Gespräch soll auch geklärt werden, ob das Waldbad Rodau trotz des Fehlbetrages geöffnet werden kann. Natürlich sind die Bestimmungen und Auflagen durch Corona zu berücksichtigen.

Die Bewerber zur Pachtung des Waldbades werden über die Vorgehensweise umgehend unterrichtet. In der Sitzung des Gemeinderates im April soll endgültig über die Verpachtung beraten werden.

Es stellt sich die Frage, wieso ein solch großes Finanzloch entstehen konnte. Hierzu gibt einen Schwerpunkt. Alleine die Maßnahmen der Abwasserbeseitigung in mehreren Ortsteilen, verbunden mit den notwendigen Straßenbaumaßnahmen und den damit fälligen anteiligen Kosten für die Gemeinde zwingen uns fast in die Knie.

Auf jeden Fall soll erreicht werden, dass die Gemeinde nicht unter Zwangsverwaltung gestellt werden soll. Höchste Zielsetzung ist, die Eigenständigkeit zu behalten.

Weiterhin wurde über Kostensteigerungen bei der Neugestaltung des Höhlenparks in Syrau verhandelt.

Inzwischen hat es einen Gesprächstermin zum Thema „Offener Brief“ zum Thema ÖPNV und Schülerbusverkehr am 17.03.2021 in Auerbach gegeben. Neben den drei Verfassern des Offenen Briefes nahmen am Gespräch teil: Andreas Heinz, MdL, Michael Barth, Geschäftsführer VVV, Sebastian Ebbach und Sandra Kliegel vom VVV und Bürgermeister Michael Frisch.

Als Ergebnis des Gesprächs kann mitgeteilt werden..

1. *Alle Schüler mit gültigem vogtländischen Schülerticket können **alle** ÖPNV-Möglichkeiten im Vogtland wahrnehmen, also Bus, Bahn, Tram. Hierunter fällt auch der Rufbus. Hierzu gab es falsche Meldungen, dass Schüler keinen Rufbus benutzen dürfen.*
2. *MdL Heinz wird sich auf ministerieller Ebene dafür einsetzen, dass Schulverwaltung und VVV die Buszeiten und Schulanfangszeiten besser aufeinander abstimmen. Ziel soll sein, dass unnötige Wartezeiten für die Schüler, sowohl beim Schulbeginn wie auch bei Schulende, vermieden werden.*
3. *Ab dem Sommer wird mit großer Wahrscheinlichkeit ein Linienbus mit der Linienführung Zeulenroda – Mühltröf – Schönberg – Rodau – Leubnitz – Mehltheuer eingeführt.*

Norbert Bähren
Rodau



Kurzmeldung zum touristischen Leitsystem für das Vogtländische Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein

Am 04.03.2021 erfolgte die Auftragsvergabe für unser Projekt an die Firma Ausbau Mügeln GmbH in Mügeln für die Lieferung und an die Firma Westra GmbH aus Neukirchen für die Montage durch den Projektträger Gemeinde Rosenbach/ Vogtl. Der Gemeinderat stimmte einstimmig zu.

Das Projekt wird gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes.

Heike Löffler

FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Bekanntgabe

Am 1. April 2021 habe ich den Kehrbezirk von Schornsteinfegermeister Joachim Hering übernommen.

Bei auftretenden Fragen erreichen Sie mich wie folgt:

Schornsteinfegermeister Maik Meisel

Mobil: 0160 8725659

maikmeisel@googlemail.com

Pressemitteilung zum Wandern im Vogtländische Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein

Selbst „ohnmächtige Schauer körnigen Eises“ konnten am Dienstag, dem 16.03.21 unseren Wegewart Klaus Wunderlich nicht davon abhalten. Er stellte mit tatkräftiger Unterstützung seiner Frau den neuen Wegweiser am Müllerburschenweg der sogenannten „Siebenwegekreuzung“ in der Syrau – Kauschwitz Heide wieder auf.



Der alte Wegweiser war im Herbst von Unbekannten umgestoßen und alle Schilder „weggefunden“ worden.

Im Winter nahm Klaus sich die Zeit, um den neuen Stamm witterungsfest zu machen und eine kleine Mühle zu bauen, die sich entsprechend des Mottos am Müllerburschenweg jetzt in der Stammgabel befindet.

Wer an der Kreuzung allerdings sieben Wege sucht, wird nur noch sechs finden. Der siebte Weg ist im Laufe der Jahrhunderte verschwunden, der Name der Kreuzung allerdings – wie bei vielen alten Flurnamen auch, ist geblieben.

Wir wünschen uns, dass der Wegweiser den Wanderern Freude bereitet und er nicht wieder zerstört wird.

Die Wandersaison kann beginnen!!!

Heike Löffler

FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.

Starten Sie mit uns in den Frühling!

- › **Frühjahrs-Check** ☐
- › **Räderwechsel** ☐
- › **Bestellung Sommerreifen** ☒

KFZ-Meisterbetrieb - Auto Dienst Reichmann

Langenbacher Straße 8 · 07919 Mühltröfz

☎ (036645) 22100 📠 (0174) 2663126

- Autoglas
- Achsvermessung
- Fahrzeugdiagnose
- Zubehör und Ersatzteile
- Neuwagen / Gebrauchtwagen ... u.v.m.

*Erholungs Osterfeiertage wünscht
das Team vom*

AUTO DIENST

REICHMANN

W & S Reinigungs GmbH

Hauptstraße 2 · 08548 Syrau

**Glas- und Gebäudereinigung
Hausmeisterservice**



Tel.: 037431 / 88 0 93
www.ws-reinigung.de

Naturschutzqualifizierung für Landnutzer (Naturschutzberatung)

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet interessierten Landnutzern aus dem Vogtlandkreis eine Naturschutzberatung/-qualifizierung für ihre Flächen an. Ziel dieser Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung floristischer Artenvielfalt, der Schutz und die Erhaltung von LRT (Lebensraumtyp)-Flächen, der Schutz und die Entwicklung von Habitaten und Arten sowie die Umsetzung von Managementplan-Maßnahmen.

Wir informieren zu folgenden Schwerpunkten:

- Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- oder Pflegemaßnahmen
- detaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Maßnahmen zur Honorierung des artenreichen Grünlandes (EOH)
- Beratung zur neuen Förderrichtlinie ISA/2021 (Insektenschutz und Artenvielfalt)

Die Beratung ist kostenlos.

Kontakt: Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V.
Amtsseite Hinterer Grund 4a, 09496 Marienberg
Tel. 03735 76963-37
Mail: info@lpv-pobershau.de

Die Naturschutzqualifizierung wird im Rahmen der Richtlinie „Natürliches Erbe (RL NE/2014)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes-ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert.
www.eler.sachsen.de



Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

FROHE OSTERN



S^{GUNAR} SCHMEIßNER

Heizung - Sanitär - Klempner - Kundendienst

Telefon 037431 / 3881
Telefax 037431 / 8 60 59
Notdienst 0172 / 357 20 91
E-Mail kontakt@gunar-schmeissner.de

Friedensstr. 17 • 08539 Rosenbach/OT Mehltheuer



WIR FÜHLEN UNS HIER
MIT DEN MENSCHEN IM
VOGTLAND VERBUNDEN.

www.bestattungsunternehmen-partner.de



Bestattungen
"PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

PLAUEN
Röntgenstr. 39

ELSTERBERG
Hohndorfer Str. 1

AUERBACH
Göltzschtalstr. 36a

 **03741/48004**



Physiotherapie

Anja Schellenberg

08538 Weischlitz / OT Kobitzschwalde
Neundorfer Str. 16 **Tel: (03741) 423276**

geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

*Alles Gute, nur das Beste,
gerade jetzt zum Osterfeste!*

*Möge es vor allen Dingen:
Freude und Entspannung bringen!*



Therapiezentrum Rosenbach

Hauptstraße 52 | 08548 Syrau | Tel.: 037431 86626
www.therapiezentrum-rosenbach.de

Öffnungszeiten

Montag	8 - 20 Uhr
Dienstag	8 - 20 Uhr
Mittwoch	8 - 20 Uhr
Donnerstag	8 - 20 Uhr
Freitag	8 - 18 Uhr

Bleiben Sie gesund! Wir sind für Sie da!

Hobbyfotografen aufgepasst!

Fotos von Barrieren gesucht, Einreichung bis 30. April 2021

Der Beirat für Menschen mit Behinderung möchte gemeinsam mit aufmerksamen Vogtländern aufdecken, wo es an Barrierefreiheit und Inklusion mangelt. Vielleicht haben Sie sich auch schon mal über die Fußgängerzone mit Stolperstellen, den nicht barrierefreien Zugang zur Turnhalle, den fehlenden Aufzug zur Bücherei im 4. Stock oder mangelnde Beleuchtung im Veranstaltungsraum geärgert? Wie geht es damit den Sehbehinderten, den Menschen im Rollstuhl, den geistig Behinderten oder der Mutti mit Kinderwagen und dem Senior mit Rollator?

Barrierefreiheit geht uns alle an! Anlässlich des Europäischen Protesttages für die Belange von Menschen mit Behinderung alljährlich am 5. Mai rufen wir zu einer Fotoaktion auf: Bitte senden Sie Bilder von Barrieren in Ihrem Umfeld, Ihrer Kommune mit kurzer Beschreibung (Ort, Barriere nennen) an die Beauftragte für Menschen mit Behinderung:

nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de/barrieremelder

oder in Papierform an:

Landratsamt Vogtlandkreis Frau Nauruhn

Postplatz 5, 08523 Plauen

unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift.

Die Fotos werden von Ihrem Absender getrennt und anonym verarbeitet. Sie sind einverstanden, dass Sie nicht als Urheber genannt werden, es sei denn, Sie wünschen dies.

Die datenschutzrechtliche Information finden Sie mit dieser Ausschreibung unter www.vogtlandkreis.de/barrieremelder, ebenso das Formular für Ihre schriftliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer

Daten. Dieses ist mit den Fotos einzureichen und kann auch telefonisch angefordert werden. (03741 300-1201 oder -3399). Mit der Zusendung stimmen Sie der Veröffentlichung und Weitergabe der Fotos zu. Bitte vermeiden Sie, Personen, Kfz-Kennzeichen oder persönliche Dinge mit zu fotografieren.

Wir werden für jede genannte Kommune eine Collage mit den Fotos erstellen und fachliche Hinweise zur Beseitigung der Barrieren weitergeben.

Alle Teilnehmer erhalten eine kleine Überraschung als Dank.

Liebe Vogtländer mit und ohne Behinderung, helfen Sie mit, Barrieren zu beseitigen!



Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Osterfest!

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst
Mehla, Mehliker Hauptstraße 2 • 07950 Zeulenroda-Triebes

☎ 036622 / 51869

Sommerpreise für **REKORD** Brikett

www.inetz.de

inetz
Ein Unternehmen von eins

Das Erdgasnetz für Syrau wächst

Seit vergangenem Jahr erschließen wir die Gemeinde Syrau mit Erdgas. Dazu haben wir entlang der Hauptstraße die Hauptleitung verlegt. Dabei konnten bereits eine Reihe von Interessenten an das neue Erdgasnetz angebunden werden. Zusätzlich werden Kunden, welche bisher mit Flüssiggas versorgt wurden, ebenfalls an das Erdgasnetz angeschlossen.

2021 werden wir die Ortsnetzleitungen in den Nebenstraßen verlegen, in denen ausreichend Interesse an einem Erdgasanschluss besteht und weitere Flüssiggaskunden an das neue Erdgasnetz anbinden.

Während der Bauarbeiten kann es zu Verkehrseinschränkungen kommen. Wir bitten Sie dafür um Ihr Verständnis und werden versuchen, die Einschränkungen auf ein Minimum zu reduzieren.

Schließen Sie Ihr Grundstück an das Erdgasnetz an. Eigentümer, die jetzt ihr Interesse bekunden, profitieren von unseren günstigen Anschlusskonditionen. **Bei Interesse an einem Anschluss an das Erdgasnetz nutzen Sie bitte unser Kundenportal auf www.inetz.de unter dem Reiter Netzanschluss.**

Die SG Grün-Weiß Mehltheuer informiert:

Direkt zum Osterwochenende halten Sie die neue Ausgabe des Rosenbacher Anzeigers in den Händen. Exakt vor einer Woche hätten die letzten Punktspiele der Kegelsaison 2020 / 21 stattgefunden. Wahrscheinlich würde ich eine erste kleine Saisonauswertung hier im Artikel unterbringen können. Aber „Kugeln rollen“ bleibt, wie vieles andere auch bis auf weiteres nicht möglich. Alles sehr traurig!

Dabei hatte uns die politische Führung vor kurzem echt Hoffnung auf einen Neustart nach Ostern gemacht. Sie kennen bestimmt die farbige Tabelle, die Kanzlerin Merkel in die Kameras gehalten hat. Die uns alle beherrschende I – Zahl sollte nur unter Hundert sinken und schon hätten alle Sportarten (kontaktfrei – innen), dazu wird das Kegeln gezählt, sogar ohne C – Test loslegen dürfen. Aber hier im Vogtland bewegen wir uns gerade total in die falsche Richtung.

Aber nichts desto trotz versuchen wir, unseren Verein auf Kurs zu halten. Der Vorstand trifft sich regelmäßig virtuell, um alle anstehenden Aufgaben zu koordinieren und keine Termine zu verpassen. Termine sind meist Zahlungstermine, denn da geht alles normal weiter. An den Kegler-Verband Sachsen wurden rund 750 Euro Mitgliedsbeitrag überwiesen. Der Beitrag an den Kreissportbund Vogtland beträgt rund 200 Euro. Die Rechnung vom Landessportbund Sachsen erwarten wir auch demnächst. Im Vorjahr waren das rund 700 Euro. Für Wasser und Abwasser mussten wir für 2020 fast 2000 Euro überweisen. Zum Glück ist die Zahlungsmoral unserer Mitglieder in diesem Jahr ganz toll. Schon rund 80% der Beiträge wurden überwiesen, obwohl der „Zahlungstermin“ noch in der Zukunft liegt, vielen Dank dafür.

Auch etwas völlig Neues mussten wir hinzulernen. Ein eingetragener Verein (e.V.) ist im Vereinsregister eingetragen – soweit so gut. Seit kurzem gibt es auch noch ein Transparenzregister in dem sind wir plötzlich (ohne unser Zutun) auch registriert. Grundlage dafür ist das „Geldwäschegesetz“ (Das gibt es wirklich!), nach dem alle Gesellschaften und Unternehmen dort erfasst sein müssen. Natürlich kostet es eine jährliche Gebühr dort registriert zu sein. Wir haben es mit „heller Begeisterung“ zur Kenntnis genommen.

Aber kurz und gut, noch ist unser Überleben in dieser schwierigen Phase nicht direkt in Gefahr. Unsere Finanzfachleute haben bisher noch alles im Griff. Mehr Sorgen machen wir uns ganz klar um unser Gastroteam, wenn es nach Ostern immer noch keine Öffnungsperspektive geben sollte. Mit viel Engagement hielt Enrico Todt bisher die Fahne hoch und will es auch weiterhin tun. Die Flinte ins Korn werfen ist nicht sein Ding. Wir von Vereinsseite wollen jedenfalls alles möglich machen, um die bisher tolle Zusammenarbeit noch lange fortsetzen zu können.

In der Geschichte gekramt

Nach meinem Exkurs in die Geschichte des Vereins in der letzten Ausgabe meldete sich unserer Ehrenmitglied Wolfgang Pinkau bei mir. Er hatte noch ein paar sehr alte Aufzeichnungen der Sektion Fußball zu Hause gefunden. Es handelt sich dabei um Protokolle von sogenannten Spielausschusssitzungen von August 1957 bis Januar 1958. Man traf sich damals jede Woche jeweils mittwochs von 20.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr. Tagungsstätten waren das Jugendheim (Oberpirk), der Sächsisch-Bayrische Hof, die Konsumgaststätte oder das Waldhaus. Die Tagungsordnung war fast immer identisch. Zuerst sprach Spfr. Rudert als Sektionsleiter immer über Eingänge, heute evtl. Allgemeines genannt. Dann folgte eine kurze Auswertung der vergangenen Spiele. Im Punkt 3 ging es dann um die kommenden Spiele. Die Aufstellungen wurden gemacht, Verantwortliche für den Platzaufbau sind festgelegt worden und auch Platzordner gab es damals schon.

Scheinbar wurde die Saison damals im Jahresrhythmus gespielt, denn zur Sitzung am 16.10. wurden die Tabellenendstände der 1. + 2. Kreisklasse bekanntgegeben. Kreis bedeutete damals Plauen-Land. Die erste Männermannschaft der SG Mehltheuer erreichte den 6. Platz von 12 Mannschaften. Kreismeister wurde Traktor Weischlitz. Neun Spiele der Rückrunde sind in den Protokollen verbrieft. Sportliche Gegner waren heute noch existierende Vereine wie Jößnitz (auswärts 3 : 2 gewonnen), Kürbitz (zu Hause 6 : 4 gewonnen) oder Leubnitz (2 : 1 besiegt). Spiele gegen Syrau sind nicht belegt. Weitere Gegner in der Staffel waren Wismut Zobes, Traktor Pöhl, Thoßfeld, die SG Reuth und Mechelgrün. Meister in der 2. Kreisklasse wurde Aufbau Leubnitz II. Unsere damalige Zweite belegte Platz 5.

Im Herbst wurden dann noch einige Freundschaftsspiele bestritten. Insgesamt spielte die erste Männermannschaft 37 Spiele im Jahr 1957. Achtung – es gab damals auch ein „Interzonenspiel“ gegen den ATV Mitterteich, dass 3 : 4 verloren wurde. Gerhard Baumgärtel und Harald Feistel waren bei allen 37 Spielen aktiv auf dem Platz. Die Aufstellung wurde immer im 3-2-5 System angegeben. Die WM – Elf von 1954 spielte wohl auch so, deshalb war das in Deutschland durchaus die Regel.

Herzliche Grüße an Sie alle und natürlich schöne Feiertage wünscht

Lutz Frauendorf
1. Vorsitzender





AUTOHAUS Maul & Hoyer

... rund um's Auto
Ihr Vertrags- & Servicepartner



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Service aller Fahrzeugtypen
- Reifendienst
- Leasing • Finanzierung
- Kundendienst • Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzteile • Zubehör
- Autovermietung
- Abschleppdienst

Zertifizierter Ford-Karosseriefachbetrieb

Rittergut 1 • 08527 Neundorf
Telefon (03741) 135114 • Telefax (03741) 135100

NEUAUFLAGE

DAS ARTEFAKT DES BOGOMILEN

Im Burgsteingebiet unseres Vogtlandes ist etwas Außergewöhnliches versteckt. Keiner ahnt auch nur, was damit bewirkt werden kann. *Fluch oder Segen - das ist hier die Frage.* Begleiten Sie eine Heilerin auf ihrer ungewöhnlichen Reise durch Bosnien in einem spannenden Roman zwischen wahren Begebenheiten und Fiktion und erfahren Sie durch philosophische Einflüsse der Autorin, wie Menschen eine neue Welt mitgestalten können.

– gebunden über 500 Seiten –
zum Preis von 22,00 €
zu beziehen bei
Sonja Schaarschmidt
sonja@seele-der-sonne.de
oder unter
0176 60 432 401



Höhlenpark nimmt Fahrt auf

Syrau. Seit der Frühling ein wenig Einzug hält, hat sich im Park über der Drachenhöhle einiges getan. Der Austausch der alten Wegebegrenzung ist mittlerweile im Eingangsbereich abgeschlossen. An der Freilichtbühne sind alle Bänke verschwunden, Pflaster wurde entfernt und mittlerweile ist der Frostschutz aufgetragen worden. Nachdem man bei den Vorarbeiten auf Felsen gestoßen ist, wurde die eigentliche Planung der Höhle wegen nochmals geändert. Ein Dank gilt hier besonders der Fachcenter Garten + STL Bau GmbH, die flexibel und schnell auf die neuen Umstände reagierte. Auf dem Spielplatz ist ebenfalls begonnen worden – das Fundament für den Klettervulkan ist fertiggestellt. Leider ist noch nicht absehbar, wann Besucher wieder in die sagenhafte Unterwelt dürfen. Über Spaziergänger und Bücherzellennutzer freuen wir uns trotzdem.



Heidrun Bauer
Eigenbetrieb Drachenhöhle Windmühle Syrau



FROHE OSTERN



!!! Jetzt Ihren Räderwechsel-Termin machen !!!

- * Alu-Felgen in großer Auswahl
- * Reifen aller Hersteller
... und die zu günstigsten Preisen !
- * Lagern Sie Ihre Räder doch gleich bei uns ein
... natürlich incl. Reinigung !
- * Verbinden Sie den Räderwechsel am besten gleich mit
unserem günstigen Frühlings - Check !

!!! Nutzen Sie unseren Hol- und Bring- Service !!!

Unser Angebot:

Räderwechsel bei uns schon

ab

19,95 €

zzgl. Material

Auto-Service
RUTTKOWSKI

Kfz-Meisterbetrieb - Schlüsseldienst
07919 Mühltröf / Vogtl. - Tel. 036645/22583
24-Std.-Notruf 0171 / 5 43 34 34

Wir machen,
dass es fährt.



Raumgestaltung Planen



Raumausstatter
schaffen
Wohnbehagen

Oberer Graben 1
Fon 03741/22 26 69
Fax 03741/14 67 07

Sonnenschutz • Gardinen • Bodenbeläge
Polstermöbel • Markisen • Insektenschutz

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Service

Sanierungsarbeiten an der Syrauer Mühle (nach der Wende)

Unsere Mühle war nach der Rekonstruktion in den Jahren 1981-82 ein reines Schauobjekt, weder die Flügel entsprachen den originalen Proportionen und hätten sich so nie drehen können. Auch im Inneren der Mühle war etliches so defekt, dass es gar nicht möglich gewesen wäre, die Mühle zum Laufen zu bringen. Erst im Jahre 1991 machte man sich Gedanken, die Windmühlenflügel wieder in Gang zu setzen. Man beantragte beim Dresdner Institut für Denkmalpflege Fördermittel zur Renovierung der Windmühle, welches für die Maßnahme auch 55.000 DM zur Verfügung stellte. Im Herbst 1991 begann man mit den Arbeiten,

da der Zuschuss zeit- und zweckgebunden war. Als erstes wurden die Fenster durch eine Syrauer Firma renoviert, danach wurde das Dach abgerissen und komplett erneuert. Beim Abbruch wurde gleichzeitig überprüft, ob der Rollenkranz, auf dem sich das Dach einst drehte, reparaturfähig war. Der Rollenkranz war aus den Führungsschienen herausgesprungen und hätte im Jahr 1991 bei einer Reparatur die Finanzen total gesprengt. Also blieb man dabei, dass sich wenigstens die Flügel drehen sollten. Der Auftrag für die neuen, neun Meter langen Ruten, so der Fachausdruck für die einzelnen Flügelteile, wurde vergeben. 12.000 DM kostete es, das echte altdeutsche Flügelzeug herzustellen, 8.000 DM das Material, weitere 1.500 DM die Montage, sowie ca. 2.500 DM Lohnkosten. Nicht inbegriffen die Transportkosten der Ruten zur Mühle, die sich auch noch einmal auf ca. 5.000 DM beliefen. Die Produktion lag in erfahrenen Händen: Die Mühlenbau-firma von Klaus Kirchner, ein Dresdner Familienunternehmen, das selbst in einer Mühle wohnt, hatte im September 1991 bereits das untere Stirnrad rekonstruiert - es sorgte in alten Zeiten als letztes Glied in der Kette dafür, dass sich auch die Mahlsteine drehen. Die Rekonstruktionsarbeiten an der Mühle dauerten etwa ein Jahr und es bedurfte einiger Vorbereitungen im Inneren der Mühle, ehe sich die Flügel in Bewegung setzen konnten. Die Einweihungsfeier fand am Samstag den 26. September 1992 statt und nach 63 Jahren bewegten sich endlich wieder die Flügel unserer Syrauer Windmühle.



Ortschronist: Frank Wunderlich

alles in Sachen Strom!

elektrotechnik Plauen GmbH

Noch **2 Ausbildungsplätze 2021**
als **Elektroinstallateur/-in**



elektrotechnik Plauen GmbH
08523 Plauen · Weststraße 63 · Tel. (0 37 41) 212-0



www.elektrotechnik-plauen.de

**Verkauf • Wartung
Einstellung • Reparatur**

**Fenster • Türen • Tore
Rolladen • Insektenschutz
Sonnenschutz
Wintergarten**

Kunststoff • Alu • Holz

Joachim Reiche

Goethestraße 6 • 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer
Tel. 037431 / 3689 • Mobil: 0175 / 482 91 50



Anzeigenschaltung unter:

print@pccweb.de

Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Heizöl??? (037468) **23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
Dorfstr. 1
08233 Treuen
OT Hartmannsgrün
Tel.: (03 74 68) 23 62
Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizael.de
koenig-heizael@t-online.de



**Herzliche Ostergrüße
sendet Ihnen**



insitu **Silvio Klopp**
(in Situ) "an der Wurzel, am Ursprung"
**Praxis für Physio- und
Entspannungstherapie**

Unsere Leistungen:

Manuelle Therapie, Krankengymnastik, Massagen,
Lymphdrainage, osteopathische Behandlungs-
techniken, Elektrotherapie, Ultraschall, uvm.

Gerne behandeln wir
Sie auch zu Hause!

Terminvereinbarung
unter Telefon:

Alle Kassen und Privat.

03 74 31 - 8 79 08

www.physio-klopp.de

Ausgedient

Rodau. Am Sonntag, dem 7. März war es so weit. Das Fahrzeug vom Typ LF 8 der Feuerwehr Rosenbach mit Standort in Rodau hat ausgedient.



Kameraden der FFW, Löschgruppe Rodau, bauten alle noch zu verwendenden Gerätschaften und Teile des Innenlebens aus. Das Fahrzeug wird nun ausgemustert und soll verkauft werden.

Mit Baujahr 1980 war das Fahrzeug mehr als in die Jahre gekommen. Der Zahn der Zeit hat

deutliche Spuren hinterlassen, tragende Teile sind durchgerostet. Eine Instandsetzung wäre zu aufwendig gewesen und hätte den heutigen Ansprüchen an ein Einsatzfahrzeug nicht entsprochen.

So wurde es nunmehr im abgewrackten Zustand an den Gemeindegewehrleiter Jochen Sennewald übergeben. Dieser hatte das „neue“ Fahrzeug im Austausch mitgebracht. Es handelt sich um einen Ford-Transit Transporter.

Welches Fahrzeug auf Dauer wieder in Rodau stationiert wird, soll in naher Zukunft entschieden werden. Vieles, wie auch diese Entscheidung, wird davon abhängig sein, wie in Zukunft die Feuerwehr Rosenbach insgesamt neu organisiert sein wird. Der hierzu notwendige Bedarfsplan wird zurzeit erstellt.



Norbert Bähren
Rodau

FROHE OSTERN wünscht Ihre Papiermühle

Catering by Michael Frost

Unsere täglichen Speiseangebote

- frisch zubereitet in Assietten verpackt zur Abholung oder Lieferung -
erfahren Sie unter

www.catering-by-michaelfrost.eatbu.com

per Email: catering-by-mf@gmx.de | per WhatsApp: 0170 73 05 186
oder telefonisch: 037431 - 87 80 08

Catering by Michael Frost, Papiermühle, Rößnitzerstraße 10,
08539 Rosenbach im Vogtland OT Leubnitz

Herzliche Ostergrüße sendet Ihnen

Augenoptik
- Hörgeräte -
KARL JÜCHSER
Dipl.-AO (FH)

Familiengeschäft seit über 100 Jahren

07952 Pausa-Mühltröff, Untere Kirchstraße 9
Tel: 03 74 32 / 2 03 39, www.optik-juechser.de

Landgasthof

"Zum Zühlen Morgen"

Wir freuen uns, Sie hoffentlich bald wieder als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

08548 Fröbersgrün, Tel./Fax: 037431/86873
www.landgasthof-syrau.de

Wir wünschen ein
FROHES
und
BUNTES
OSTERFEST.

Ihr Team vom Krankenpflegedienst
Sandra Vogel
Schleizer Straße 11, 08539 Mehltheuer
Tel.: 037431/86896
Handy: 01723787710
www.pflegedienst-mehltheuer.de

**KRANKEN-
PFLEGEDIENST**
Sandra Vogel

**VOGT
LAND**
SOZIALES
SBW
 Vogtlandkreis gGmbH

„Wir sind wie eine kleine Familie!“

- Anzeige -

**Abwechslungsreiches Programm,
Austausch mit anderen und eine familiäre Atmosphäre**

*Herzlich willkommen in der Tagespflege
im Seniorenzentrum Salus in Jößnitz!*



Frau Müller* berichtet, wie sie einen Tag in unserer Tagespflege erlebt:

„Von der Tagespflege habe ich durch meine Freundin erfahren. Da ich alleine lebe und mir manchmal die Decke auf den Kopf fällt, habe ich direkt einen Schnuppertag vereinbart. Es hat mir so gut gefallen, dass ich seitdem zweimal pro Woche in die Tagespflege komme. Jeden Dienstag und Donnerstag werde ich morgens von den freundlichen Fahrern zuhause abgeholt und nach Jößnitz gefahren. Das ich einen Rollator habe, ist dabei gar kein Problem, denn diesen kann ich mitnehmen.“

In Jößnitz angekommen, wartet ein liebevoll gedeckter Tisch mit einem kleinen zweiten Frühstück auf uns. Während des Essens sprechen wir über aktuelle Themen, lesen gemeinsam Zeitung und tauschen uns aus. Im Anschluss besprechen wir gemeinsam, wie wir den Tag verbringen möchten. Am Vormittag finden täglich wechselnde Angebote statt: Wir gehen gemeinsam spazieren, basteln ein Vogelhäuschen oder jahreszeitlich passende Deko, genießen Wellnessanwendungen und erinnern uns an frühere Zeiten. Diesen Frühling sind tolle Dinge geplant, z.B. werden wir gemeinsam ein Kräuter- und Blumenbeet anbauen. Außerdem wollen wir uns für einen „Gala-Tag“ so richtig schick machen. Ich freue mich, wenn es draußen wärmer wird und wir die Tage wieder auf der schönen Sonnenterrasse verbringen!



Einmal in der Woche kochen oder backen wir. Das macht mir immer besonders Freude, denn zuhause koche ich leider nicht mehr so oft. Hier in der Gemeinschaft übernimmt jeder eine Aufgabe und ich genieße es sehr, wieder öfter den Kochlöffel zu schwingen! Außerdem kann ich meine Lieblingsrezepte mitbringen, die wir dann nachkochen.

An den restlichen Tagen werden wir von der hauseigenen Küche bekocht. Täglich stehen zwei Gerichte zur Auswahl, da ist für jeden Geschmack etwas dabei! Nach dem Mittagessen lege ich gern die Füße für eine kleine Mittagsruhe hoch. Wer möchte, darf sich die Zeit aber auch bei einem Spaziergang oder einer Gesprächsrunde vertreiben. Am Nachmittag kommen wir noch einmal alle zusammen, feiern Geburtstage, hören Musik oder werden kreativ. Bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken lassen wir den Nachmittag ausklingen, ehe wir gegen 15:00 Uhr wieder nach Hause gefahren werden.

Ich komme wirklich gerne in die Tagespflege. Es ermöglicht mir viel Abwechslung und angenehme Gespräche, die ich zuhause nicht hätte. Wir sind wie eine kleine Familie!“



Sie entscheiden, wie oft Sie Gast bei uns sind – egal ob täglich oder nur an bestimmten Wochentagen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Sie erreichen uns telefonisch über **03741 / 583 309**.

*Alle Namen sind nur Beispiele und bezeichnen keine realen Personen



**VERKEHRSVERBUND
VOGTLAND GMBH**

Nah. Direkt. In meiner Stadt.

Informationsmaterial zu unserem ÖPNV-Angebot kostenfrei und vor Ort in allen Rathäusern und Tourist-Informationen erhältlich.

Auch als Download oder Versand bequem unter
 → www.vogtlandauskunft.de/service/publikationen
 → Servicetelefon: 03744 • 19449



**NEU: 11 neue
StadtBus-Flyer**



Vogtlandweit. Vernetzt. Unterwegs.
www.vogtlandauskunft.de

Die BUGA kommt nach Erfurt und **WIR BRINGEN SIE HIN!**

REISETERMINE: Di & Sa (weitere auf Anfrage): 27.4. | 1.5. | 18.5.
29.5. | 15.6. | 26.6. | 6.7. | 17.7. | 7.9. | 18.9.



Gunter Drechsel
 Bergstr. 35, 08523 Plauen
 ☎ 03741/ 28 95 905

☎ 0172 - 3 77 09 31
 mail@bustours-drechsel.de



BUSTOURS

Ihr Spezialist für Tagestouren

Der Preis beinhaltet den Eintritt + Fahrt. Ihr Aufenthalt (ca. 5 - 6 Stunden) in Erfurt kann mit einem Innenstadtbefuch kombiniert werden - nach Absprache.

Die Fahrteilnahme ist nur bei Vorlage eines aktuell bestätigten negativen Testergebnisses auf das Coronavirus möglich. Die Durchführung erfolgt entsprechend der gültigen Corona-Schutzverordnung.

Onlinedirektbuchungssystem für das Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein wird eingerichtet

Der Vorstand des Fremdenverkehrsvereins Rosenbach/Vogtl., welcher von den Kommunen Rosenbach/ Vogtl., Weischlitz und Pausa - Mühltröf mit der Tourismusentwicklung der Region betraut wurde, hat die Einführung eines gemeinsamen Buchungssystems für die Region beschlossen.

Wir wollen online sichtbar werden. Wir denken, dass, wenn die Pandemiesituation es wieder erlaubt, die bekannten deutschen Urlaubsziele sehr schnell ausgebucht sein werden. Es werden dann aber immer noch genug urlaubswillige Gäste da sein, die sich in Deutschland die schönste Zeit des Jahres machen wollen. Darauf wollen wir vorbereitet sein.

Der Vorteil dieser Buchungslösung ist, dass die Gastgeber kein Kontingent für die Buchungsplattformen vorhalten müssen. Wenn bei den Gastgebern direkt gebucht wird, können sie das im System kenntlich machen.

Es entstehen den Gastgebern für das Einrichten des Buchungssystems **keine Kosten!** Der Fremdenverkehrsverein Rosenbach/Vogtl. e.V. übernimmt alle anfallenden Kosten dafür. Es handelt sich um eine Summe im unteren vierstelligen Bereich. Wir werden dafür auch nicht das von den Kommunen finanzierte jährliche Marketingbudget beanspruchen, sondern das erwirtschaftete Geld aus fast 30 Jahren Vereinsarbeit einsetzen.

Dieses Buchungssystem ist so angelegt, dass es mit den großen Onlinebuchungsportalen wie booking.com, traumferienwohnung.de u.a. verknüpft ist.

Für die, die bereits bei booking oder anderen gelistet sind, bedeutet die Einführung des Buchungssystems für die ganze Region eine Erweiterung ihrer Sichtbarkeit, da darin noch weitere Buchungsportale eingeschlossen sind, ohne Mehrkosten für die Gastgeber.

Wir fangen jetzt Stück für Stück an, die Gastgeber, die sich schon bereit erklärt haben, dort mitzumachen, in das System einzupflegen. Wenn sich noch weitere dafür interessieren, stehen wir unter info@muehlenviertel-vogtland.de oder 037431/ 86200 gern zur Verfügung. Wir erläutern gern, was hinter dem Buchungssystem steckt und welche Aufgaben Ihr als Gastgeber daraus habt. Wir hoffen, dass man eventuell zum Erscheinungstermin der Ortszeitung unter www.muehlenviertel-vogtland.de/buchung schon was im Netz sehen kann.

Heike Löffler
FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.

■ ■ ■ ■ ➔ **NEU!** www.wetzelfotografie.de **NEU!** ➔ ■ ■ ■ ■

eins
energie in sachsen

www.eins.de



Freuen
Sie sich
auf günstiges
Erdgas von
eins

Schon jetzt an Ihre neue Heizung denken.

Ohne Anschaffungs- und Installationskosten – Sie zahlen bequem ein monatliches Entgelt. Inklusive Wartung und Service.
www.eins.de/meine-heizung



FLUSSREISEN 2021

Kleine Schiffe. Große Erlebnisse.



26 Schiffe auf drei Kontinenten und 31 Gewässern.

- **Moderne Flussschiffe** – vergleichbar mit 4- bis 5-Sterne Hotels an Land
- **Große Routenvielfalt** – Flussreisen von Juni – November
- Bordleben und alle Ausflüge **deutschsprachig**
- **Spannende Themenreisen** – z.B. Wein & Genuss mit Falstaff
- **Komfortable Anreisepakete** mit Bahn, Bus oder Flug
- Hervorragendes **Preis-Leistungs-Verhältnis**

8 Tage Köln–Amsterdam–Rüdesheim–Basel
mit MS RHEIN MELODIE schon ab **639 €** p. P.



8 Tage Lyon–Chalon–Arles–Lyon
mit MS BIJOU DU RHÔNE schon ab **799 €** p. P.



NEU: 8 Tage Paris–Le Havre–Paris
mit MS SEINE COMTESSE schon ab **669 €** p. P.



Beratung und Buchung REISEBÜRO KOCZY
Tel.: 037421/23314 & Tel.: 03741/4060762 • E-Mail: koczy-reisen@t-online.de

Veranstalter: nicko cruises Schiffsreisen GmbH • Mittlerer Pfad 2
70499 Stuttgart • info@nicko-cruises.de



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Malteser in Plauen

Die Begleitung und Beratung von Schwerstkranken, Sterbenden und deren Angehörigen ist der Schwerpunkt der Malteser Hospizarbeit. Ausgebildete ehrenamtliche Hospizhelfer besuchen Sie auf Wunsch zuhause, in Ihrer Pflegeeinrichtung oder im Krankenhaus.

Aufgrund der aktuellen Situation sind Kontakte zuerst über Telefon oder E-Mail möglich. Bitte rufen / sprechen Sie uns an! Wir besprechen mit Ihnen, welche Unterstützung Sie sich wünschen und wir Ihnen geben können. Auch in der jetzigen Situation sind persönliche Sterbebegleitungen möglich. Danke für Ihr Verständnis.

Kontaktdaten:

Koordination: Beatrice Diewert und Manuela Schoger

Thomas-Mann-Str. 12

08523 Plauen

Tel.: 03741 / 14 68 65

Mail: hospizdienst.plauen@malteser.org

Trauercafés in Plauen, Thomas-Mann-Str. 12 und in Bad Elster im Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Das Trauercafé ist ein Ort der Begegnung für trauernde Menschen, die in der Zeit nach einem schweren Verlust, Unterstützung suchen. Im Café können Gäste über ihre Trauer sprechen, sich gemeinsam erinnern, schweigen, wo es keine Worte gibt und spüren, dass sie in der Trauer nicht allein sind.

KinderTrauerTreff in Plauen, Thomas-Mann-Str. 12 ist offen für alle Kinder (zwischen 6 und 12 Jahren), die den Verlust eines Elternteils, eines Geschwisterteils, der Großeltern oder eines Freundes erwarten oder erlebt haben. Die Kinder können miteinander sprechen, sich erinnern, erzählen, lachen und weinen, spielen, Fragen stellen, zuhören, malen und gestalten.

Aus gegebenem Anlass können die Trauercafés und der Kinder-TrauerTreff nicht in der gewohnten Form stattfinden. Es sind Einzelgespräche und telefonische Beratungen möglich. Zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen.

Via. Trauer neu denken Unter www.via-app.org haben die Malteser eine Online-Trauerberatung gestartet. Alle, die einen nahestehenden Menschen verloren haben, oder auch Menschen im Umfeld von Trauernden finden hier eine Beratungsmöglichkeit. Die qualifizierten Beraterinnen und Berater garantieren eine Antwort innerhalb von 48 Stunden.

Alle Angebote sind kostenlos.



Das zweite Ostern to go...

Allen unseren Freunden und Gästen wünschen wir frohe Osterfeiertage

Ostersonntag und Ostermontag gibt's unsere leckeren Bratengerichte wieder zum Abholen. Einfach anrufen, bestellen und mitnehmen.

037432120595

Pastor-Blume-Str.91
07952 Pausa OT Ebersgrün

Gasthof zur Linde
Inhaber: Lutz Jensch
Ebersgrün

Erster Spatenstich für Feldscheune

Die Bürgerinitiative zum Schutz der Natur und Umwelt von Gold – bis Rosenbach setzt weiter positive Zeichen. Mit dem ersten Spatenstich auf der Streuobstwiese zwischen Kloschwitz und Eichigt gab der Verein den Startschuss für den Bau der Feldscheune, für die mehr als 420 Naturfreunde von unserer Region bis nach Los Angeles gespendet haben. Die ersten Arbeiten für das Fundament sind vom Bauunternehmen Gerd Geisler / Eichigt in Angriff genommen und in ein paar Tagen wird das Sägewerk Weißmühle der Familie Witt beginnen, die Scheune aufzustellen. Die Tischlerei Fritsch hat schon einen Plan für das Scheunentor. Es sei ein wichtiges Anliegen der Bürgerinitiative, regionale Firmen mit dem Bau zu beauftragen, so der Vereinsvorsitzende Peter Luban. Schon vor zwei Jahren hat Lutz Höhne von der Agrar GmbH Kröstau auf der Streuobstwiese einen Blühstreifen für Bienen und allerlei andere, schützenswerte Insekten angelegt. Jetzt starten die Naturfreunde der Bürgerinitiative ein sehr interessantes, weiteres Projekt. Es wurde eine „Arbeitsgruppe Bienen“ unter der Leitung der Vorstandsmitglieder André Bauer und Mark Horlamus gegründet. „Auf der Streuobstwiese blühen im Frühjahr neben dem Insektenstreifen, der Benjes- und der Fruchthecke unsere 220 Obstbäume, ein Paradies und die beste Nektarquelle für Bienen. Im Jahr 2022 wollen wir mit dem Aufstellen der ersten Beuten für unsere Bienvölker beginnen. Für die notwendige Ausstattung bekommen wir eine „kleine Ecke“ in der Feldscheune und um die Ausbildung unserer künftigen Hobbyimker kümmern wir uns auch schon“, plaudert André Bauer. Peter Luban bedankt sich nochmal bei allen Spendern: „Wir können unsere Vorhaben zum Schutz von Natur und Umwelt nur mit der breiten Unterstützung der vielen Naturfreunde umsetzen, die 31 Tausend Euro Spenden zusammengebracht haben. Danke für Euer Vertrauen! Jeder kann sich auf der Streuobstwiese bei der Eröffnung unserer Feldscheune zum **„Fest der Natur“**, das wir für Samstag, den **5. Juni 2021** planen, vom Stand unserer Projekte überzeugen. Der Treffpunkt ist **ab 10.00 Uhr am Sportplatz Kloschwitz** und alle Unterstützer sind herzlich eingeladen.“ Heidrun Schneider aus Kloschwitz, die Finanzchefin des Vereins, ergänzt: „Auf dem Plan der Bürgerinitiative bis dahin stehen neben der Errichtung der Feldscheune noch die Gestaltung der Außenanlagen, ein Info-Punkt und die Anschaffung verschiedener Ausstattung wie Bierzeltgarnituren oder Gartengerätschaften. Solltet Ihr noch spenden wollen, dann steht Euch unser Konto bei der VR Bank
IBAN: DE96 7806 0896 0005 5137 82, BIC: GENODEF1HO1
nach wie vor zur Verfügung.“



Zum schwungvollen Spatenstich für den Bau der Feldscheune trafen sich Anfang März auf der Streuobstwiese Vorstand und Mitglieder der Bürgerinitiative von links Katrin Müller - Neubert / Plauen, Sabine Scherzer / Rodersdorf, Gisela Tempel / Kloschwitz, Mark Horlamus / Tobertitz, Romy Riedel / Weischlitz, Heidrun Schneider / Kloschwitz, André Bauer / Plauen, Vereinsvorsitzender Peter Luban / Röbnitz, Jonas Scherzer / Rodersdorf und Jörg Tempel / Kloschwitz



In diesen Wochen gibt es bei der Baumpflege auf der Streuobstwiese alle Hände voll zu tun. Familie Horlamus / Tobertitz packt mit an.



Vereinsvorsitzender Peter Luban lobt die sehr gute Zusammenarbeit der Bürgerinitiative mit den Plauer Naturfreunden von RegioCrowd (www.regiocrowd.com)

Wir wünschen unseren Kunden

FROHE OSTERN!



**SPENGLEREI
Kunstmann**



Pastor-Blume-Straße 50 · 07952 Pausa-Mühltröf OT Ebersgrün
Telefon 03 74 32 - 2 03 44 · Mobil 0173-9306660
mail@spenglerei-kunstmann.de · www.spenglerei-kunstmann.de







Energieberatung der Verbraucherzentrale weiterhin erreichbar

Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz

Das Wichtigste für die Verbraucher*innen

Am 1. Januar 2021 sind Änderungen im Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) in Kraft getreten. Das EEG regelt die Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Quellen wie Solarenergie und Windenergie. „Die Änderungen sollen dazu beitragen, dass mehr umweltfreundlicher Strom erzeugt und damit das Klima geschützt wird“, erklärt Lorenz Bücklein, Energiereferent der Verbraucherzentrale Sachsen. Gleich an mehreren Stellen von den Änderungen betroffen sind Verbraucher*innen, die bereits selbst Strom aus Photovoltaik erzeugen oder dies in nächster Zeit beabsichtigen.

Die Anpassungen im Überblick:

1. Der Netzanschluss kleiner Anlagen ohne Verzögerung möglich:

Stromnetzbetreiber sind zum Anschluss von Photovoltaikanlagen verpflichtet. Reagiert ein Netzbetreiber nicht unverzüglich mit einem Zeitplan auf das Anschlussbegehren von Verbraucher*innen, dürfen diese spätestens nach einem Monat ihre Anlage (bis 10,8 Kilowatt) anschließen.

2. Für Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von bis zu 30 Kilowatt muss keine EEG-Umlage für den Eigenverbrauch gezahlt werden, vorher lag die Grenze bei 10 Kilowatt:

Für Anlagen über 30 Kilowatt fällt eine reduzierte EEG-Umlage von 2,6 Cent je Kilowattstunde an. Zum Vergleich: Für jede aus dem Stromnetz gelieferte Kilowattstunde müssen Verbraucher 6,5 Cent EEG-Umlage bezahlen.

3. Förderung von Mieterstrom:

Bis zum Jahr 2030 soll die Menge an produzierten Solarstrom fast verdoppelt werden. Damit auch Mieter*innen und Wohnungseigentümer*innen den Strom aus der Sonne stärker nutzen können, wird der so genannte Mieterstromzuschlag er-

höht. Außerdem wird die Mieterstromförderung auch für Strom gewährt, der außerhalb des Gebäudes der Photovoltaikanlage an Bewohner*innen innerhalb desselben Quartiers geliefert wird. Der Mieterstrom darf sowohl vom Anlagenbetreibenden selbst, als auch von Dritten an Verbraucher geliefert werden.

4. Fortführung des Betriebs alter Photovoltaik-Anlagen (20+ Jahre alt):

Für Solar-Anlagen, die 2001 oder früher in Betrieb genommen wurden, ist der Anspruch auf Förderung ausgelaufen. Die Regelungen des neuen Gesetzes ermöglichen es den betroffenen Anlagenbetreibern, weiterhin Strom ins öffentliche Netz einzuspeisen. Für den Strom erhalten sie keine Förderung mehr, aber einen üblichen Marktpreis. Diese Übergangsregelung gilt bis 2027.

Die Verbraucherzentrale Sachsen begrüßt diese Neuerungen. „Dennoch sind sie zu kurz gesprungen“, kritisiert Lorenz Bücklein: „Der Mieterstrom muss endlich in die Städte gebracht werden. Das gelingt nur, wenn die EEG-Umlage wie beim Eigenstromverbrauch für Hauseigentümer*innen entfällt.“

Aus Sicht der Verbraucherzentrale Sachsen muss hier dringend nachgebessert werden, um den Einsparzielen im Gebäudesektor auch näher zu kommen. Die Erhöhung des Mieterstromzuschlags ist hier nicht ausreichend.

Eine kostenlose Energieberatung und weitere Informationen zum Erneuerbare-Energien-Gesetz bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenlos unter (0800) 809 802 400.

Haus Vogtland

Pension & Restaurant

Liebe Gäste!

Wir bieten Ihnen weiterhin sonntags von 11 bis 13 Uhr unseren Abholservice im „Haus Vogtland“ an.

Wir wünschen Ihnen ein FROHES OSTERFEST und bedanken uns ganz herzlich bei all unseren Gästen für die tolle Unterstützung.

Ihre Familie Stein
und Team vom „Haus Vogtland“ Syrau

Sie erreichen uns: telefonisch: 037431 3342,
per E-Mail: info@haus-vogtland.de oder persönlich: Haus Vogtland,
Bahnhofstraße 25, 08548 Rosenbach / OT Syrau



fotostudio andreas wetzel

Telefon: 0170 2436391

E-Mail: wetzelfoto@t-online.de

Gartenstraße 24 · 08539 Leubnitz

Terminvereinbarung

telefonisch oder per

E-Mail

Passfotos, Porträts, Hochzeiten,
Familienfeiern, Schulanfang u.v.m.

NEU!

www.wetzelfotografie.de

Textilvertrieb

Stickservice

Textildruck

HAUSEIGENE
STICKEREI

SEIDELWERBUNG
www.seidelwerbung24.de

Uwe & Gabriela Seidel · 07907 Göschitz · Ortsstr. 13
☎ 036648 434610 · info@seidelwerbung24.de

- Anzeige -

Von bösen Buben und braven Bürgern

Er ist der Vater der beliebtesten bösen Buben der Welt. Seine Kinder heißen Hans und Helene, Plisch und Plum, Max und Moritz. Er ist Deutschlands bekanntester Humorist. Zugleich ist er selbst in Deutschland nach wie vor unbekannt - als Lyriker, als Maler und als Mensch: **Wilhelm Busch**. Selbst eigentlich durchaus ernsthafter und zurückgezogen lebender Mensch, brachten seine „Phantasiehaseln“ Generationen von Lesern in aller Welt zum Schmunzeln und Lachen. Die diesjährige Sonderausstellung in den altherwürdigen Mauern von Schloß Voigtsberg zeigt alle Facetten Wilhelm Buschs. Über das bekannte und unbekannte zeichnerische, dichterische und male- rische Werk des Künstlers stoßen Besucher*innen auf den Menschen Busch, seine Lust an der Sprache, seine Beobachtungsgabe, seine Naturverbundenheit, Alkohol- und Nikotinabhängigkeit, unerwiderte Liebe, kleine Skandälchen und große Unsicher- heit. Im 123. Todesjahr Wilhelm Buschs würdigen ihn deshalb die **Museen Schloß Voigtsberg** in der **Ausstellung „Wilhelm Busch: Von bösen Buben und braven Bürgern“** und zeigen neben den lustigen Geschichten auch tiefgründige Dichtung und empfindsame Malerei. Originale Ölgemälde des Künstlers und seine kleinen, zu Lebzeiten stets geheim gehaltenen Malereien, stehen dabei beispielhaft für das wohl unbekannteste seiner künstlerischen Talente. Ganz besonders im Mittelpunkt stehen natürlich die beiden beliebtesten bösen Buben der Welt: Max und Moritz. 1864 erst- malig veröffentlicht, wurde diese zu seinem erfolgreichsten Buch und zu einem der erfolgreichsten deutschen Kinderbücher überhaupt. Max und Moritz haben sich im Laufe der vergangenen 150 Jahre einen festen Platz in den deutschen Bücherregalen und Kinderzimmern erobert. So findet sich in der Ausstellung auf Schloß Voigtsberg eine eindrucksvolle Bandbreite unterschiedlichster Alltagsartikel, die die Max-und- Moritz-Euphorie, die ihren Höhepunkt besonders in den 1970er bis 1990er Jahren hatte, illustrieren. Daneben finden sich natürlich Bücher, Bücher, Bücher, aber auch Porzellan und Holz-Objekte, Sammelfiguren und interessante Kuriosa, die an man- cher Stelle vielleicht sogar ein Wiedererkennen verursachen. Mit zahlreichen Spiel- und Entdeckungsstationen wendet sich die Ausstellung an Groß und Klein, wenn es darum geht, Hähnchen zu angeln, Geschichten zu puzzeln oder Reime zu erfinden und natürlich gemeinsam Bildergeschichten zu lesen.

Die Sonderschau ist **ab 15. April** für Besucher - vorbehaltlich der geltenden Corona-Verordnungen - geöffnet. Im Rahmen der Exposition finden zudem Begleitangebote für alle Altersgruppen und öffentliche Veranstaltungen ergänzend statt, die eigentliche Ausstellungseröffnung ist aufgrund der aktuellen Situation noch nicht terminiert.

Sechs Euro kostet das den gesamten Komplex der Museen Schloß Voigts- berg und die Sonderschau umfassende Ticket, mehr Informationen sind unter www.schloss-voigtsberg.de und unter der Rufnummer der Museen Schloß Voigtsberg, (03 74 21) 72 94 84, erhältlich.

BESTATTUNGSDIENST MARION TODT

Neundorfer Str.120

08523 Plauen

Tel.: 03741-70 70 60


www.bestattungsdienst-todt.de • info@bestattungsdienst-todt.de


Anzeigenschaltung unter:

0 37 41 / 59 88 38

Ansprechpartnerin: Doreen Karl

+++ ES GIBT UNS NOCH +++ 

DAS CAFÉ SYRAU

FROHE OSTERN und auf ein hoffentlich
baldiges **WIEDERSEHEN!**

Diana Tröger und Team vom Café Syrau
Bahnhofstraße 16 · 08548 Syrau · Tel. 037431/86620

Viele freiverkäufliche Artikel wegen Umzugs STARK REDUZIERT*!

Schauen Sie vorbei!



Neumarkt 5 – 07952 Pausa-Mühltröff – Telefon 037432-50545

*Nur solange der Vorrat reicht, bezogen auf den regulären Verkaufspreis der Stadt-Apotheke Pausa

Gottesdienste:

	St.-Marien Leubnitz	Stephanus- Kapelle Mehltheuer	St.-Nikolaus Rodau	St.-Anna Syrâu	Christi-Himmel- fahrts-Kapelle Kauschwitz	Fröbersgrün	Schönberg
04.04.2021 Ostersonntag	09.00 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst	<i>Leider werden trotz regelmäßiger Nachfrage der Redaktion keine Termine der Kirch- gemeinde Fröbersgrün übermittelt.</i>	09.30 Uhr Gemeinschaft
11.04.2021 Sonntag	10.00 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst			09.30 Uhr Gemeinschaft
18.04.2021 Sonntag	09.00 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst		09.30 Uhr Gemeinschaft
25.04.2021 Sonntag		10.30 Uhr Gottesdienst		10.30 Uhr Gottesdienst			09.00 Uhr Gottesdienst
02.05.2021 Sonntag	10.30 Uhr Gottesdienst			09.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst		09.30 Uhr Gemeinschaft

**Günther Seidel**

* 04.12.1943
† 17.01.2021

*Das sind die Starken im Leben,
die unter Tränen lachen,
ihr eigenes Leid verbergen
und andere glücklich machen.*

Danke

*Wir mussten Abschied nehmen von
meinem lieben Mann, besten Vater
und liebevollem Opa.*

*Danke für eine stumme Umarmung,
für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,
für Geldspenden, für alle Zeichen
der Anteilnahme und Wertschätzung.*

*Ulla Seidel
Grit und Heiko Valtin, Silke und Ingo Hering
Sebastian, Jonas, Vanessa, Max*

ZUM NACHDENKEN – ALLES GEHT GUT AUS

Es war einige Tage vor den Osterferien. Ich war gerade mit der langen Erzählreise über Abendmahlssaal, Ölberg und Golgota bis zur Auferstehung zu Ende gekommen. Da hab ich an den Seppl in der dritten Bank die gewichtige Frage gestellt, was ihm denn an der Erzählung von Jesus am besten gefallen habe. Der Achtjährige, auf einem einsamen Hof eine Stunde hangeinwärts zu Hause, gab strahlend die Antwort: „Dass alles so gut ausgeht!“

Die Antwort zwang mir ein Lächeln ab: „Dass alles so gut ausgeht!“ Wie unbekümmert ein Kind seine Sehnsucht auf den Punkt bringen kann! Es nützt mir letztlich doch nichts, wenn mir ein berühmter Philosoph auf die Schulter klopft und klarmacht, dass Sinnlosigkeit zum Leben gehört oder ich mit einer raffinierten Versenkungsmethode aus der Wirklichkeit fliehe und in ein Nirwana entschebe.

Es hilft mir nur der Auferstandene, weil er nicht von unserer Seite der Ohnmacht kommt.

Er ist der Einzige, dem ich abnehme, dass – trotz allem – alles gut ausgeht.

*Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
Ihr Pfr. Michael Kreßler*

Bestattungsunternehmen

Manfred Ballach

MB

Büro: Plauensche Straße 11-15

07952 Pausa

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr

Tel. (03 74 32) 22 308
Tag und Nacht

Sprechzeiten Zahnärzte

Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Herbert Eggert

Tel. 037431 3287 - Syrau - Fröbersgrüner Str. 5

Montag	09.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Freitag	08.00 – 10.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis Henrik Reichardt

Tel. 037431 3332 - Leubnitz - Hauptstraße 1

Montag	07.45 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr
Mittwoch	07.45 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.00 Uhr

Samstag – nur gerade Woche: 08.00 – 11.00 Uhr

Sa. / So. bei Bereitschaft: 09.00 – 11.00 Uhr (s. Tageszeitung)

Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst: * 09.00 – 11.00 Uhr

02./03.04. Praxis Dr. med. Burkhard Fröbisch
Gartenstr. 4, 07952 Pausa, Tel. 037432/20304

04./05.04. Praxis Dipl.-Stom. Andreas Schönecker
Hauptstr. 13, 07909 Mühltröff, Tel. 036645/22693

10./11.04. Praxis Dr.med.dent. Ekkehard Schaller
Schulstr. 11, 08541 Theuma, Tel. 037463/88484

17./18.04. Praxis Dipl.-Stom. Ekkehard Seifert
Bahnhofstr. 30, 08538 Weischlitz, Tel. 037435/5312

24./25.04. BAG Dr. Ralph-Steffen Zöbisch
Bahnhofstr. 35, 07985 Elsterberg, Tel. 03662/120076

Eine aktuelle Notdienstliste finden Sie unter:

www.zahnaerzte-in-sachsen.de. Änderungen vorbehalten.

Apothekennotdienst

Tel. 0800-0022833 (aus dem Festnetz gebührenfrei)



Kleintiernotdienst: www.tierarzt-plauen.de

Großtiernotdienst: *

02.04.-09.04.	Dr. Katrin Wilhelm	Tel.: 0162 / 66 40 363
09.04.-16.04.	TA Gerd Winkler	Tel.: 0176 / 70 72 53 43
16.04.-23.04.	Dr. Katharina Winkler	Tel.: 0173 / 37 38 229
23.04.-30.04.	Dr. Katrin Wilhelm	Tel.: 0162 / 66 40 363
30.04.-07.05.	TA Gerd Winkler	Tel.: 0176 / 70 72 53 43

* Stand zum Redaktionsschluss / Änderungen vorbehalten.

Ärztlicher Notdienst

Rufnummer des Ärztlichen Notdienstes: Tel. 116117

Mo, Die und Do von 19.00 – 07.00 Uhr,

Mi und Fr ab 14.00 Uhr sowie
am Wochenende und an Feiertagen

Akute Notfälle: Tel. 112



Sprechzeiten Ärzte - Allgemeinmedizin

Arztpraxis Dr. med. Mario Klein

Praxis für Allgemeinmedizin

Tel. 037431-867629 - Leubnitz - Hauptstr. 38

Montag	08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Urlaub am 06.04.2021:

Vertretung:

Frau Dr. Enk, Mühltröff, Tel. 036645-22314

Arztpraxis Frau Dipl. Med. Heike Kaminke

Tel. 03741-522634 • Plauen • Gartenstr. 1

ACHTUNG: wegen Corona normale Sprechstunde ab sofort von 07.30 – 10.00 Uhr. Ab 10.30 Uhr nur Behandlung von Patienten mit akuten Atemwegserkrankungen, möglichst nach telefonischer Absprache.

Montag	07.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Urlaub vom 06. bis 09.04.2021:

Vertretung:

Die jeweiligen Vertretungsärzte sind bitte über den Anrufbeantworter abzufragen oder dem Aushang in der Praxis.

Arztpraxis Herr Dr. med. Thilo Buchheim

Tel. 03741-521110 • Jöbnitz • Reißiger Str. 2

Montag	08.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Urlaub vom 06.04. bis 09.04.2021:

Vertretung:

Herr Dr. med. Herrmann, Pöhl-Jocketa, Tel. 037439-6290

Frau Dr. med. Weiß, Pöhl-Jocketa, Tel. 037439-6228

Arztpraxis Dr. med. Karin Enk

Tel. 036645-22314 • Mühltröff • Bahnhofstr. 9

Montag	07.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 10.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 10.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

jeden 4. Donnerstag im Monat keine Sprechzeit - dafür
Müttersprechstunde (14.00 – 16.00 Uhr)

Freitag	07.30 – 12.00 Uhr
Notfallsprechstunde:	täglich 07.30 – 08.00 Uhr
	Di+Do 14.00 – 14.30 Uhr
Telefonsprechstunde:	Mo+Mi 12.30 – 13.00 Uhr

Arztpraxis Frau Dipl. Med. Andrea Horlomos

Tel. 0171-9919966 • Plauen • Jocketaer Str. 105

Montag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr
Jeden 2. Dienstag im Monat geschlossen	

Urlaub am 06.04.2021

Gemeindeverwaltung Öffnungszeiten

Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Telefon: 037431/869-0
Telefax: 037431/869-29
E-Mail: post@rosenbach.de
Internet: http://www.rosenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 Wir haben geschlossen, sind aber telefonisch für Sie unter **037431 / 869-0** erreichbar.

Spezialzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
 Bitte vereinbaren Sie einen Termin! Telefon: 037431/869-10
 Gern können Sie natürlich auch außerhalb der Spezialzeiten einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren.

Standesamt Pausa Öffnungszeiten

Rathaus Pausa • Neumarkt 1 • 037432 603-0

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 Wir haben geschlossen, sind aber telefonisch für Sie unter **037432/603-0** erreichbar.

Schloss Leubnitz Öffnungszeiten

Am Park 1 • 08539 Rosenbach/Vogtl. • OT Leubnitz

Montag und Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Wir sind telefonisch für Sie unter **037431 / 86029** oder per E-Mail: **service@schloss-leubnitz.de** erreichbar.
 Schloß Leubnitz
 nach
 Telefon: 037431/86029 oder per E-Mail: service@schloss-leubnitz.de
 Weitere Infos finden Sie auch unter: www.schloss-leubnitz.de

Geschäftsstelle Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein

Am Park 1 • 08539 Rosenbach/Vogtl. • OT Leubnitz

Touristische Informationen und Auskünfte

Telefon: 037431/86200 oder
 per E-Mail: info@muehlenviertel-vogtland.de
 Weitere Infos finden Sie auch unter:
 www.muehlenviertel-vogtland.de, www.burgstein.de

Wichtige Telefonnummern / Infos

Störungsrufnummer (kostenfrei) der **MITNETZ STROM**

0800 – 2 30 50 70 Montag – Sonntag (0.00 – 24.00 Uhr)

Ergänzend ist es unter **www.stromausfall.de** möglich, Störungen online zu melden.

Weiterhin besteht unter **www.mitnetz-strom.de/stromausfall** die Möglichkeit, anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. auf Grund von Bauarbeiten) bzw. uns aktuell eine Störung bekannt ist.

Feuerwehr Rettungsdienst	112
Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Plauen	03741-140
Störungsannahme Telekom	0800-3301000
Telefonseelsorge	0800-1110111 oder 0800-1110122

Fahrbibliothek/Bücherei:

Bücherei Oberpirk & Syrau wegen Corona geschlossen
 Fahrbibliothek ist weiterhin geschlossen.

Containerstandplätze in der Gemeinde

Rosenbach/Vogtl. für Kleinelektronikschrott:

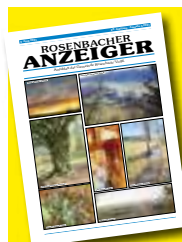
Drochhaus:	Am Dorfteich
Fröbersgrün:	Pappelweg
Leubnitz:	Am Park 4 (Bürgerhaus)
Mehltheuer:	Friedensstraße (Schule)
Syrau:	Waldweg 6, Parkplatz am Wasserturm
Unterpirk:	Am FFW-Haus

www.rosenbach.de

Redaktionelle Ansprechpartnerin

Beatrice Spengler

☎ 03 74 31 - 8 60 29
 ✉ service@schloss-leubnitz.de



**Erfolgreich werben
 im Rosenbacher Anzeiger!**

Tel: 03741 598838
 E-Mail: print@pccweb.de



Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

07.05. zum 80. Geburtstag Pallat, Gisela

Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer

29.04. zum 75. Geburtstag Müller, Christa
 30.04. zum 80. Geburtstag Wolf, Ria
 11.05. zum 80. Geburtstag Laroche, Edith
 11.05. zum 80. Geburtstag Reichardt, Klaus

Rosenbach/Vogtl. OT Oberpirk

20.04. zum 85. Geburtstag Winkler, Horst
 27.04. zum 80. Geburtstag Winkler, Helga

Rosenbach/Vogtl. OT Röbnitz

16.04. zum 80. Geburtstag Schaller, Joachim

Rosenbach/Vogtl. OT Schneckengrün

20.04. zum 70. Geburtstag Baumann, Rainer
 06.05. zum 70. Geburtstag Hänel, Klaus

Rosenbach/Vogtl. OT Syrau

23.04. zum 80. Geburtstag Rutkowski, Gudrun
 30.04. zum 70. Geburtstag Müller, Maritta
 03.05. zum 70. Geburtstag Riediger, Thomas



STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Eheschließungen im Monat März:

am 20. März 2021:
 Torsten Kolb, geb. Wannak und Susann Kolb
 wohnhaft in Rosenbach/Vogtl., OT Rodau

Mundartliches Wörterbuch

erhältlich beim Verlag:
 PCC (Printhouse Colour Concept)
 Inhaber: Helko Grimm
 Dorfstr. 6 | 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf
 Tel.: 0 37 41 / 59 88 38
 E-Mail: helko.grimm@pccweb.de



Brennstoffe nagler

Heizöl · Kaminholz
 Holzbriketts · Pellets

www.brennstoffe-nagler.de

Bahnhofstr.29
 08538 Weischlitz
 OT Reuth

☎ 037435/5303

Die nächste Ausgabe des „Rosenbacher Anzeiger“

erscheint am Samstag, den 01. Mai 2021.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
 Montag, der 19. April 2021.

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. übernimmt keine Gewähr
 für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
 nichtgemeindlicher Einrichtungen.

ANZEIGEN-Annahmeschluss: eine Woche vor Erscheinung

ANZEIGEN werden vom Verlag unter
 Tel. 0 37 41 / 59 88 38 oder per E-Mail: print@pccweb.de
 entgegengenommen.

Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
 Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Inhaltliche Verantwortung: Der Bürgermeister Michael Frisch

Satz und Druck: Printhouse Colour Concept,
 Inh. Helko Grimm, Dorfstr. 6, 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf,
 Tel. 03741 / 59 88 38, Fax 0 37 41 / 59 88 37,
 E-Mail: print@pccweb.de
 Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Erscheinungsfolge: Jeden 1. Samstag des Monats

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. verteilt.

Einzelbezug: Einzel Exemplare können bezogen werden
 bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18,
 08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 Euro.

INFORMATIONEN DER STADTWERKE OELSNITZ/V.

www.stadtwerke-oelsnitz.de

fotolia: Myst

Für Preisdetektive
und Energiebündel.



STROM
ab 27 Cent/kWh*



STROM E-MOBILITÄT
ab 21 Cent/kWh*



ERDGAS
ab 5 Cent/kWh*



WÄRMESTROM
ab 19 Cent/kWh*

* Der Preis kann geringfügig nach Netzgebiet abweichen.

www.vogtland-energie.de

Ihr Anbieter für **Strom • Gas • Wärme** aus der Region

shutterstock: Vitaly Korovin



**Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäfts-
partnern ein frohes
Osterfest!**




VOGTLAND-ENERGIE

Wir liefern Begeisterung. Eine Marke der Stadtwerke OELSNITZ/V.